

Gossip Girl- die nächste Generation (Teil 1)

von Park-Avenue-Princess

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz33/quiz/1391699240/Gossip-Girl-die-naechste-Generation-Teil-1>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Hey alle zusammen! Das hier ist eine Fanfiction zu der TV Serie Gossip Girl. Es geht allerdings nicht um Blair, Serena und Co, sondern um ihre Kinder.

Dan's und Serena's Tochter Beverly kommt zurück nach New York- doch sie hat ein Geheimnis!
Wird es ans Tageslicht kommen oder kann sie es vor ihren Neuen Freunden und ihrer Familie verbergen?



Kapitel 1

Das auf dem Bild ist Beverly ;)

Ich werde pro Kapitel ein neues Bild von einer der Hauptpersonen zeige. Viel Spaß beim Lesen, ich freu mich über Kommiss:))

~

gossipgirl.net

Hier ist Gossip Girl, eure einzig verlässliche Quelle über das skandalöse Leben von Manhattans Elite.

Letztes verfügbares Update:

~ 1. September ~

Ein neuer Tag, ein neues Schuljahr und ein ganz neues Gesicht- wen ich meine? Nun, ihr alle erinnert euch mit Sicherheit an unser herzallerliebstes it-Girl Serena van der Woodsen und wo unsere süße S war, da waren auch eine ganze Menge Probleme.

Aber ihre Schulzeit ist lange um und ihr fragt euch bestimmt, warum ich das gerade jetzt anspreche? Wie es aussieht haben S und einsamer Junge alias Dan Humphrey Nachwuchs bekommen. Die unzähligen Unwissenden unter euch werden still lächeln und ein naives "Wer weiß das nicht?" von sich geben, doch ich meine nicht den altbekannten Aufreißer Jason van der Woodsen. Wie ihr sicher wisst macht der kleine Humphrey- van der Woodsen Sprössling seinem Namen alle Ehre: von den Mädchen geliebt und auf Partys gern gesehen, doch was kaum einer weiß: der Badboy hat ein it-Girl zur Schwester! Ja, ja, auch ich war überrascht, doch allem Anschein nach kehrt eine ganz besondere Park-Avenue-Prinzessin zurück in unsere erlesenen Kreise. Wie einige vielleicht noch wissen hat unsere gute alte S ihre kleine Tochter in einem privaten Internat in der Schweiz versteckt. Ist unser ehemaliges it-Girl vielleicht etwas eingestaubt oder dachte sie tatsächlich, dass sie die Kleine vor der Upper East Side verstecken kann? Einige Jahre sind vergangen und selbst wenn sie im Gegensatz zu ihrem Bruder noch nicht die Nachtclubs New Yorks unsicher macht, so kann man den Gerüchten ruhig Glauben schenken. Ihr habt sie vielleicht schon vergessen, andere kannten sie nicht einmal, doch ich kenne schon alle Einzelheiten: sehr bald beehrt uns in den luxuriösen Schulgängen der Constance Billard School ein neuer Modelbodie und dieser gehört zu der uns noch unbekanntem Beverly van der Woodsen. Oder ist sie etwa gar nicht so unbekannt wie ihr denkt? Während ich also die letzten Stunden Sommerferien genieße solltet ihr auf der Hut sein: kramt die Smartphones aus euren Chanel Täschen und wühlt im Dreck, meine Süßen, denn wer von uns will nicht wissen, was wir zu erwarten haben? Ist Beverly vielleicht keinen Deut besser als ihre Mutter und reißt einen nach dem anderen auf? Oder reißt sie sich den Thron unter den Nagel? (Immerhin hieß es seit Blair Waldorf doch schon immer Queen B, hab ich nicht Recht?)

Ich für meinen Teil will, dass keiner still sitzt solange ich nicht alles weiß was ich wissen will- und was ich will, das bekomme ich auch.

Ihr wisst genau, dass ihr mich liebt

xoxo GossipGirl



Kapitel 2

Das auf dem Bild ist Jason:))

Viel Spaß!

~

Jason van der Woodsen schnipste entnervt den Zigarettenstummel, an welchem er gerade noch genüsslich gezogen hatte, zu Boden und kickte ihn vom Bordstein. "Mann, lass das!", fuhr er seinen besten Freund Tyler Charles Bass, Sohn von Blair und Chuck Bass, an und stieß ihm unsanft in die Seite. Tyler löste nur widerwillig seinen Blick von der tiefdekolletierten Bluse einer ihm noch unbekannter Mitschülerin. Wenn er mit ihr fertig war würde jeder ihren Namen kennen- oder zumindest würde jeder wissen, mit wem sie sich das Bett geteilt hat. Doch heute war Jason nicht in der Stimmung für Tyler's Eroberungen.

"Es gibt im Moment wichtigeres!", stellte Jason frustriert fest, griff blind in seine Tasche und durchsuchte sie bis er eine Zigarette zu fassen bekam. "Und überhaupt- seit wann zählt die Entjungferung einer Fünfzehnjährigen zu deinen Aufgaben als Erbe von Bass Industries?", fuhr er Tyler an. Dieser grinste nur schmutzig. "Deine Sis ist doch auch kaum älter, hab ich Recht?", erkundigte er sich mit Unschuldsmiene. Jason verdrehte nur die meerblauen Augen. Serena's Augen,

um genau zu sein- wenn seine nicht noch blauer und noch vollkommener wären. "Halt bloß die du Idiot!", fauchte er ungehalten und platzierte die Zigarette zwischen seinen nahezu perfekten Lippen. "Wenn Beverly hier auftaucht, dann stecken wir in riesigen Schwierigkeiten!", informierte er Tyler. "Schwierigkeiten?", der jüngste Bass lächelte mild. "Sie macht schon keinen Ärger, B war lange weg, sie kennt diese Welt gar nicht!" Jason seufzte dramatisch. "Eben!" Er blies Tyler hellen Rauch ins Gesicht und warf die frisch entflammte Zigarette auf den Asphalt. "Lass uns rein gehen.", schlug er vor und warf einen letzten Blick auf sein iPhone. Das neueste Model, natürlich. An der Upper East Side ist nur das teuerste und abgedachtete das Beste- zumindest das hatte sich nicht geändert. "Ist unser ehemaliges it-Girl vielleicht etwas eingestaubt oder dachte sie tatsächlich, dass sie die Kleine von der Upper East Side verstecken kann?", las er kaum hörbar vor. Es war also offiziell: seine kleine Schwester würde zurückkommen. Jason packte das Handy zurück zu seinen Zigaretten und holte tief Luft. Ein neuer Tag, ein neuer Schultag- und ein viel zu bekanntes Gesicht, wann man ihn fragen würde.

In Gedanken blickte er ihr bereits in die kristallblauen Augen, die frech und lebhaft in ihrem bildschönen Gesicht aufblitzten und prostete ihr zu.

Willkommen Zuhause, Schwesterherz!

Auf ein glamouröses und vor allem skandalöses Zusammenleben!

Gossip Girl- die nächste Generation (Teil 2)

von Park-Avenue-Princess

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz33/quiz/1391702618/Gossip-Girl-die-naechste-Generation-Teil-2>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Das ist der 2. Teil ;))

Viel Spaß!



Kapitel 1

Das auf dem Bild ist Victoria, Jenny's und Nate's Tochter.

Viel Spaß, und vergesst die Kommis nicht!

~

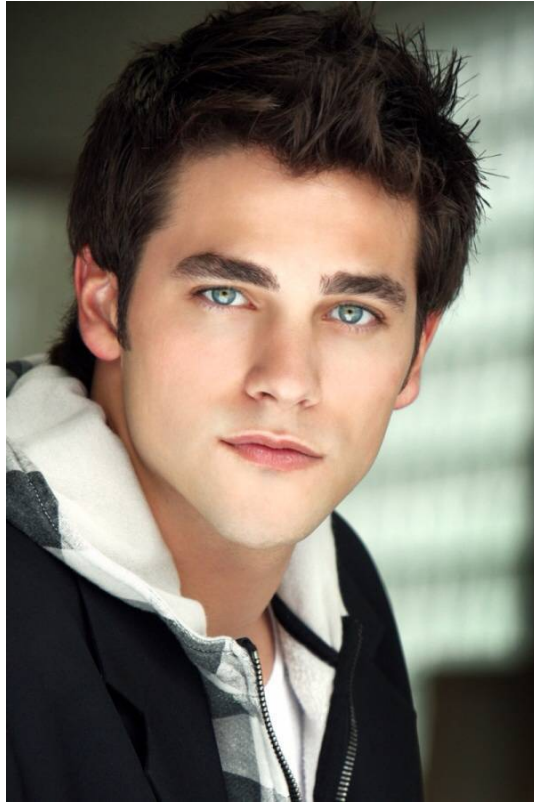
Victoria Anne Archibald hätte am Liebsten laut geschrien. Das alles war ein riesiges, schreckliches und vor allem unwiderruflich furchtbares Missverständnis.

Erst musste sie mit ansehen, wie sich dieses Miststück ihren Freund krallte und jetzt hatte sie sich auch noch zu allem Überfluss ihre allerliebste, schwarze nagelneue Handtasche von Alexander McQueen unter den Nagel gerissen. "Hey, komm wieder runter, V!", versuchten Ashley und Alison ihre Freundin zu beruhigen. Seit fast zwei Jahren liefen die beiden Mädchen Victoria nach, als seien sie ihre Wachhunde und zugegeben- Victoria genoss es. "Sie ist Melanie Sparks, du weißt, wie sie ist.", erinnerte Ashley sie wohlwollend. Hasserfüllt blickte Victoria auf den mahagonibraunen Haarschopf vor ihr und sah angewidert zu, wie Melanie ihrem neu erworbenem Schwarm die Zunge in den Hals steckte. Ärgerlich stampfte Victoria mit dem Fuß auf. "Das ist mir egal! OMG, die ist sogar schlimmer als ihr Bruder!", kreischte sie aufgebracht und sah missmutig zu, wie zwei mit Haarbändern

geschmückte Köpfe zustimmend nickten. Milo Sparks, der in dem Moment sein letztes Studienjahr in antrat, war trotz seiner Abwesenheit in aller Munde, denn wer kannte nicht die Geschichte des inoffiziellen Debütantinnenball? Milo war in seinem letzten Schuljahr mit einigen Typen- eingeschlossen Henry Bass, der älteste Sohn von Chuck Bass und Blair Waldorf und natürlich Tyler's großer Bruder- in den Ballsaal eingebrochen, hatte ... nun, nennen wir es "professionelle Tänzerinnen" bezahlt und einen Haufen Mädchen via Gossip Girl zur Party gelockt und gefeiert bis zum Morgen. Der Spaß hatte erst ein Ende, als die Schule gegen neun bei den ahnungslosen Eltern anrief, da der gesamte Abschlussjahrgang und eine Menge Oberstufenschüler fehlten. Was hätten sie denn machen sollen? Die halbe Schülerschaft raus schmeißen? Wohl kaum und so machte Milo seinen Abschluss und studierte, Henry ging brav in die Schule und wurde letztes Jahr in Yale aufgenommen (wie seine Mummy es immer schon wollte), Jason und Tyler übernahmen die Rollen der Playboys und alles war bestens.

Bis Melanie beschloss, es ihrer Mutter Georgina gleich zu tun und eine intrigante Bitch wurde. Victoria, Tochter des Bürgermeisters Nathaniel Archibald und der Modedesignerin Jenny Humpfrey, musste ihren geliebten Freund Tyler an Melanie abtreten. Er war der jüngste Sohn von Charles Bass- einem der reichsten und einflussreichsten Männern New Yorks und genau das hatte Melanie angelockt.

Victoria strich sich energisch das blass blonde Haar hinter ihr Ohr und atmete tief durch. "Das kann ich nicht länger mit ansehen!", verkündete sie entschieden und schnappte sich ihre knallig violette Handtasche- von Henri Bendel, leider, denn da sie nicht das neuste Nietenteil von Alexander McQueen war, kam sie Victoria wertlos und hässlich vor. Sie erhob sich von den Treppen des Metropolitan Museum of Modern Art- kurz Met und wirbelte zu ihren Freundinnen herum. "Lasst uns frühstücken gehen, ich will die Ferien wenigstens noch ein bisschen genießen.", bat sie und Allie und Ash folgten ihr ohne zu zögern, denn sie wussten: wo Victoria war, da war auch Bargeld.



Kapitel 2

Auf dem Bild ist Joel ;)

~

"Passt es so, oder soll ich es noch etwas stufiger schneiden?", fragte Starfriseurin Kylie Thompson mit zweifelndem Lächeln.

Sie stütze ihre linke Hand in die Hüfte und fuhr mit den türkisen, spitzen Kunstnägeln ihrer rechten durch die karamellbraunen Locken ihrer Kundin.

Abschätzend formte Beverly Cécilia van der Woodsen ihre perfekten, rosa Lippen zu einem niedlichen Schmollmund und betrachtete sich in dem riesigen, silberumrahmten Spiegel.

"Danke, so ist es genau perfekt.", beruhigte sie Kylie mit einem umwerfend strahlendem Lächeln, wie nur sie es zu beherrschen schien. Erleichtert warf die junge Frisörin ihren Kopf zurück und klatschte fröhlich in die Hände.

"Sehr gut! Brauchst du noch eine Pflegespülung? Oder vielleicht einen Conditioner?", schlug Kylie vor, doch Beverly rückte nur das schwarze Satinband um den Kragen ihrer perlweißen Bluse zurecht und lächelte kokett.

"Nein, ich habe alles, was ich brauche.", lehnte sie ab und richtete sich auf. Ihr Dunkelblauer Rock umschmeichelte ihre gertenschlanken, makellos gebräunten Beine, als sei er eigens für sie angefertigt

Wie auch die Bluse und das Satinband gehörte der Rock zu der exklusiven Schuluniform der Constance Billard School for Girls- eine der anspruchsvollsten und angesehensten Privatschulen New Yorks. Und ab heute durfte Beverly sich zu seiner Schülerschaft zählen. Bis vor kurzem noch hatte sie in einem Internat im Ausland die Schulbank gedrückt, doch nun sollte sie wieder ihre alte Schule besuchen. Sie griff nach ihrer Fallabella Tote Bag- Samtblau und natürlich von Stella McCartney- um ihr Portmonee hervor zu kramen.

Ohne auch nur mit der Wimper zu zucken bezahlte sie den bedenklich hohen Preis und steuerte auf den Ausgang zu.

Ab heute würde ein neues Leben beginnen, da war sie sich sicher. Beverly stieß die gläserne Flügeltür auf und trat auf die Straße.

Sie atmete tief durch, um den beißenden, chemikalischen Duft von fruchtigen Shampoos und Lotionen aus ihren Lungen zu verjagen.

Sie hatte noch nicht einmal eine Jacke mitgenommen, denn obwohl an diesem Tag das neue Schuljahr und somit auch der September begann, war es angenehm warm. Ihre Bluse war aus dem Bund des dunkelblauen Rocks gerutscht und hing locker über ihre Hüfte.

Da sie spät dran war blieb sie nicht stehen, als sie den leichten Stoff zurecht zupfte. Ohne auf ihre Umgebung zu achten lief Beverly weiter, völlig in ihr Styling vertieft, als sie plötzlich unsanft aus ihren Träumen gerissen wurde.

Und zwar von einem brennend heißen Kaffee, den ihr irgendein Idiot mitten über die Uniform kippte. Erschrocken stieß Beverly einen Spitzen schrei aus, die glasblauen Augen füllten sich mit Tränen des Schmerzes und sie sprang reflexartig zurück.

Gerade eben wollte sie ihren kleinen, rosa Mund aufsperrn, um dem Angreifer wüste Beleidigungen entgegen zu schleudern, doch als sie in klare, eisblaue Augen blickte verschlug es ihr glatt die Sprache. Entsetzt starrte der Junge- kaum älter als sie- das brünette Mädchen vor ihm an und einen Moment lang war Beverly wie erstarrt, doch dann sprudelte es aus ihr heraus, wie aus einem Wasserfall: "Oh mein Gott, tut mir leid, ich... ich hab dich nicht gesehen... Und... Und der Unterricht beginnt schon um 10.00 und... Kylie... sie- ähm... hat länger gebraucht- wegen der Tönung... und meine Bluse war... also, sie war... und du bist wie aus dem Nichts gekommen!"

Belustigt sah der dunkelhaarige Junge sie an und legte ihr beschwichtigend beide Hände auf die Schultern.

Oh Gott, fühlte sich das gut an!

"Hey, ganz ruhig! Es war meine Schuld, wirklich. Shit, das mit deiner Bluse tut mir leid! Ich..."

Er hielt kurz inne, doch dann legte sich ein Lächeln über seine Lippen. "Warte, ich hab eine Idee." Er sah sich um. "Los, komm mit!", bat er sie und verschwand in einem kleinen Laden. Verdutzt aber von Neugierde getrieben folgte sie ihm und stand bald in einem kaum besuchten Cafe. Nur einige Pärchen und einzelne Cappuccino-Liebhaber scharrtten sich um die kreisrunden Holztische. Beverly fiel auf, dass der Fremde die Schuluniform der St. Jules Schüler trug- weißes Hemd, braune Cordhose, dunkelblauer Blazer und eine grässlich rot-braun gestreifte Krawatte, die er auf eine elegante Weiße lässig verknötet hatte.

Genau diese Krawatte löste er nun und warf sie eilig über einen Tisch, Blazer und Hemd folgten kurz danach.

Überrascht starrte Beverly ihn an und sie musste zugeben- wow. Braungebrannt, stählerne und ein charmant-herausforderndes Lächeln. Er hielt ihr das Hemd hin, wie durch ein Wunder hatte es keinen Kaffee abgekomen.

Sie musste grinsen.

Soll ich oder soll ich nicht?

Die Frage stand offen im Raum, doch sie wäre nicht Beverly van der Woodsen gewesen, wenn sie nicht sofort eifrig damit begonnen hätte ihre braungefärbte Bluse aufzuknöpfen und einen knappen, weißen Spitzen BH entblöbte.

Sie schnappte sich dennoch eilig sein Hemd und zog es hastig an. "Bekommt ihr in St. Jules nicht verdammt großen Ärger, wenn nicht die korrekte Uniform getragen wird? Oder wenn sie... unvollständig ist?", fragte Beverly und ihre Augen blitzten frech. Der Junge lachte nur.

Ein tolles Lachen.

"Das nehme ich gerne in Kauf, wenn ich so einem hübschen Mädchen helfen kann.", schmeichelte er. Beverly kicherte.

"Für gewöhnlich lasse ich mir von Fremden keine Komplimente machen.", informierte sie ihn.

"Vor allem, nach dem ich ihnen die Kleider stehle.", fügte sie lachend hinzu.

"Schon okay, ich trage einfach das Lacross Shirt.", meinte er und nahm ein weißes Shirt mit dem St. Jules Wappen aus seiner Tasche.

Etwas enttäuscht sah sie zu, wie er das T-Shirt anzog und das verlockende Six-Pack verschwinden ließ. Er lächelte ihr zu und wandte sich schon zum Gehen, als er kurz inne hielt.

"Oh- und ich bin Joel.", stellte er sich vor. "Joel Gilbert."

Beverly band sich gerade das Satinband um den Hals und schob es gekonnt unter den Kragen. Das Hemd war ihr zu groß, doch es roch verführerisch nach Armanis wahrscheinlich wundervollstem Eau de toilet. Himmlisch!

"Joel Gilbert."

Beverly ließ sich den Namen genüsslich auf der Zunge zergehen.

"Ich heiße Beverly.", stellte sie sich vor und fügte noch schnell ein "van der Woodsen" hinzu.

Einige Leute hatten den Kleidertausch mit bekommen und unterhielten sich aufgeregt tuschelnd. Joel grinste halbherzig. "Vielleicht sollten wir gehen!", schlug er vor und band die Krawatte so, dass sie ihm lässig um den Hals hing.

"Ich denke, du hast Recht.", stimmte Beverly zu und stopfte die verunstaltete Bluse in ihre Tasche.

Lachend verließen die beiden das Café, ganz so, als sei nichts passiert.

Doch es war etwas passiert.

Denn kaum zwei Tische weiter saßen Victoria Archibald, Alison Williams und Ashley Fields- und jede von ihnen hatte Beverly erkannt.

Victoria lächelte bittersüß und sah auf ihr Smartphone- jenes Smartphone, mit dem sie gerade noch den Trubel um das neue (entblöbte) Mädchen gefilmt hatte.

Wenn sie das nicht zurück an die Spitze der Constance Billard School bringen würde...

Zieht euch warm an, meine Süßen!

Queen V ist wieder da!

Gossip Girl (Teil 3)

von Park-Avenue-Princess

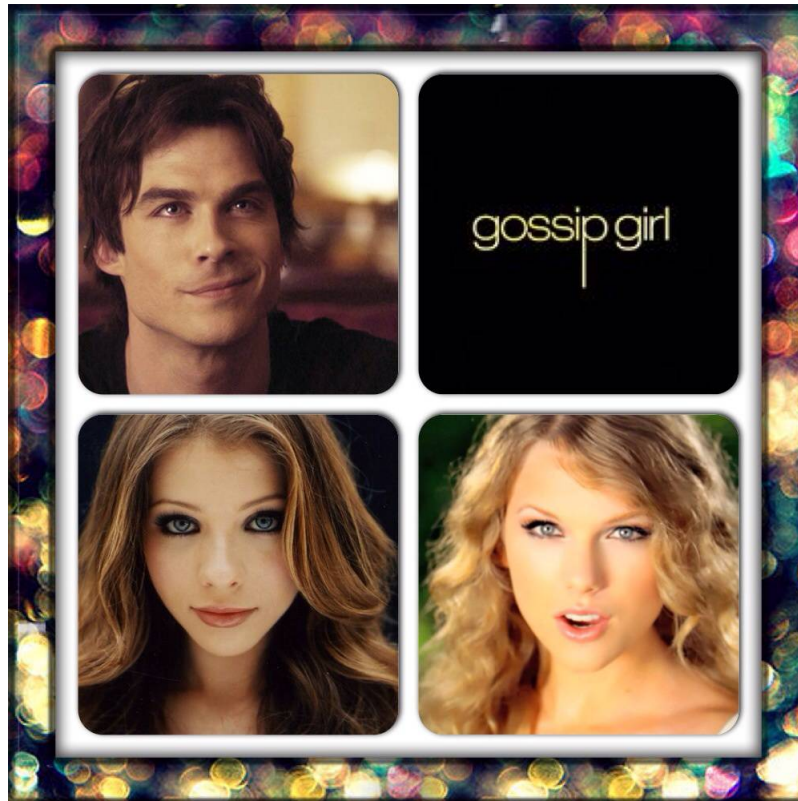
online unter:

<https://www.testedich.de/quiz33/quiz/1393752483/Gossip-Girl-Teil-3>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Es geht weiter, hoffe, dass ich wenigstens ein paar treue Leser hab ;))
Sry das es so lange gedauert hat.



Kapitel 1

Kapitel 4:

(Auf dem Bild sind oben links Tyler, unten links Melanie und rechts unten Victoria)

"Du wirst das Video nicht wirklich verwenden, oder? Ich meine- sie hat dir nichts getan!", warf Alison besorgt ein.

Sofort wirbelte Ashley zu ihr herum und warf ihr einen vernichtenden Blick zu. "Findest du etwa nicht, das diese Bitch das verdient hat?", schallte sie ihre Freundin, die nur verängstigt den Kopf einzog.

"Mädels!", unterbrach Victoria die beiden gereizt. "Natürlich hat sie es verdient, aber ich werde nicht einfach so meine beste Waffe gegen Beverly van der Woodsen ohne Grund los werden. Ich warte den richtigen Zeitpunkt ab und dann lasse ich diese Bombe platzen!", weihte sie Ashley und Alison in ihren Plan ein.

Plötzlich rauschte wie aus dem Nichts ein dunkler Haarschopf an Victoria vorbei und stieß sie ungeniert gegen ihre Freundinnen.

"Hey!", schrie das blonde Mädchen ihre Angreiferin an, doch Melanie Sparks drehte sich nicht mal um.

Victoria's Gesicht färbte sich vor Zorn rot und sie machte prompt auf dem Absatz kehrt.

Doch Melanie zückte hinter dem Rücken der Mädchenclique ein hübsches, nagelneues iPhone, das in einer rosa Hülle steckte, auf der ein großes, glitzerndes V abgebildet war.

Nicht ihr Handy, das war kaum zu übersehen.

Mel öffnete die Emails auf Victoria's Handy und wählte ein ganz besonderes Foto aus.

Hätte Victoria doch bloß nicht so laut vor ihren Freundinnen mit ihrem großartigen Plan geprahlt.

Aber Gossip Girl's wird sich noch freuen.

Wenn das kein willkommenes back-to-school-Geschenk ist...

(Tut mir leid, dass es so kurz ist, ich schreib das nächste Mal mehr.)

Gossip Girl - die nächste Generation! (Teil 4)

von Park-Avenue-Princess

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz34/quiz/1409830929/Gossip-Girl-die-naechste-Generation-Teil-4>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Beverly erfährt von Gossip Girl und muss sich über ihre Cousine ärgern



Kapitel 1

"Beverly!"

Beverly van der Woodsen fuhr überrascht herum, die großen, blauen Augen erstaunt aufgerissen. Der groß gewachsene, blonde Typ vor ihr sah sie mit einer Mischung aus Spott und Freude an.

"Jason! Omg, was machst du denn hier? Ich dachte, die Constance Billard School sein eine Mädchenschule.", begrüße sie ihren Bruder und fiel ihm um den Hals.

"Die Constance ist sowas wie St. Jules' Schwesternschule.", erklärte er grinsend.

"Seit wann bist du wieder hier?", fragte er und musterte sie von Kopf bis Fuß.

Dunkelblauer Faltenrock, Ballerinas und ein Hemd der St. Jules Uniform.

"Und wo ist deine Bluse- ein wichtiges Detail der Constance Uniform?"

Beverly kicherte.

"Wenn sich die Schulen so nahe stehen..."

Der Satz blieb in der Luft hängen, denn Jason's Handy verkündete das Empfangen einer Nachricht.

"Warte mal ne Sekunde, das ist wahrscheinlich Gossip Girl.", meinte er und zog sein Smartphone aus seiner Hosentasche.

Mit einem Schlag verdüsterte sich sein Gesicht.

Er blickte Beverly verurteilend an. "Denkst du nicht, es wäre besser, wenn du mir das erklärst?"

Auf dem Bildschirm, den er seiner kleinen Schwester vors Gesicht hielt, sah man einen dunkelhaarigen, hübschen Jungen- vielleicht sechzehn oder siebzehn-, welcher in einem kleinen Café

Neben ihm stand Beverly, die ein aufgeknöpftes Hemd trug und den Fremden anlachte.

~

gossipgirl.net

Hier ist Gossip Girl, eure einzig verlässliche Quelle über das skandalöse Leben von Manhattens Elite.

Letztes verfügbares Update:

~ 1. September ~

Hey Upper East Siders!

Ich hätte nicht gedacht, dass meine Bitte, Informationen über Beverly an mich zu schicken, so schnell erhört wurde, aber eine meiner vielen Quellen hat mir soeben dieses Video zukommen lassen und ratet mal, wen man darauf sieht?

Genau- Beverly Cécilia van der Woodsen und wie es aussieht steht sie nicht nur auf St. Jules Boys, sie hat allem Anschein nach eine Abneigung gegen Textilien.

Doch was mich sogar noch etwas mehr interessiert als B's Showeinlage heute Morgen, ist, dass oben genannte Quelle niemand anderes war, als Victoria Archibald. Nicht nur, dass sie ihre liebe Cousine Beverly an mich verkauft (denn wie ihr alle wisst, ist Victoria's Mom Jennifer Humphrey und Beverly's Dad niemand anderes als Daniel Humphrey, der meine Seite erst ins Leben rief.). Sie hat alles verloren: Tyler Bass, die Herrschaft übers Constance und zu guter letzt auch noch ihre Cousine. Aber nicht nur das: Sie bat mich doch tatsächlich, ausdrücklich zu schreiben, dass sie bei diesem kleinen Ereignis die Spionin spielte. Ist V wirklich so weit gesunken, dass sie darum betteln muss, um hier erwähnt zu werden?

Ich hoffe, ich hab dir deinen Wunsch erfüllt!

Nicht böse sein, Süße, du weißt doch ganz genau, dass du mich liebst!

x o x o, g o s s i p g i r l

"Victoria Archibald?", wollte Beverly wissen, ihre Stimme klang auffallend heißer. "Tori? Wie... wie kann sie mir sowas antun?"

"Was hat das zu bedeuten, Beverly? Wer ist das? Und was hat Victoria damit zu tun?", fragte Jason besorgt, doch ohne ein weiteres Wort machte Beverly am Absatz kehrt und lief den Flur entlang, weg von Jason und dieser bescheuerten GossipGirl! Was wusste die schon?

Sie und Victoria waren schon seit Ewigkeiten keine Freundinnen mehr und Cousinen schon gar nicht! Dann war Jenny Humphrey eben Beverly's Tante. Na und?

Seit Beverly ins Internat gegangen war, hatte sich Victoria nicht mehr gemeldet und jetzt das!

Sie musste sie finden, sofort!

Gossip Girl - die nächste Generation! (Teil 5)

von Park-Avenue-Princess

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz34/quiz/1411211289/Gossip-Girl-die-naechste-Generation-Teil-5>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Nächster Teil!

Kapitel 1

"Tori, Süße, hier bin ich!"

Überrascht drehte sich Victoria Archibald nach der zuckersüßen Stimme um. Ein wunderschönes, schlankes Mädchen, in einem hell-lila Marc-Jacobs-Rocks kam auf Victoria zu gerannt.

Ihre zu einem hohen Zopf zusammengebunden, rotbraunen Locken, wippten bei jedem Schritt, genauso wie ihre Handtasche, die sie lässig am Arm trug. Oh, wie sehr hasste Victoria dieses perfekt sitzende Accessoire! Oder vielleicht auch nur die Besitzerin? Ist da jemand etwa eifersüchtig?

"Melanie.", grüßte Victoria ungerührt. "Netter Rock.", bemerkte sie trocken- ein dezenter Hinweis, dass Melanie nicht ihre Schuluniform trug. "Was willst du von mir?"

Melanie's aufgesetztes Lächeln verwandelte sich schlagartig in ein hinterhältiges Grinsen. Erst jetzt fiel Victoria das Handy in Mel's Hand auf. Sie hielt es zwischen Zeigefinger und Daumen, als sei es ein giftiges Insekt! dass sie am liebsten zerquetschen würde.

"Woher hast du das?", zischte Tori wütend und wollte sich das iPhone schnappen, doch Melanie zog es mit Leichtigkeit weg.

"Nicht so schnell! Bevor du das Ding wieder bekommst, solltest du eins wissen." Melanie machte einen Schritt auf Victoria zu und flüsterte ihrer Feindin zu: "Du gehörst mir, verstanden? Wenn ich etwas will, dann bekomme ich es auch. Ich will die König vom Constance sein? Und schon bin ich's. Ich will Taylor haben und bekomme ihn auch. Bald wirst du niemanden mehr haben. Und wenn Taylor liebt, was du... Oder vielmehr, was ich an GossipGirl geschickt habe, dann wird er dich noch nicht mal mehr ansehen!", versprach Melanie gehässig. Sie ließ das Handy fallen und sah zufrieden zu, wie Victoria bei dem Versuch, es aufzufangen, vor ihr auf die Knie fiel.

"Schau doch mal bei GossipGirl vorbei!", rief Mel ihr über die Schulter zu.

Victoria's Hände zitterten, als sie die Internet Seite aufrief. Dann blieb ihr fast die Luft weg. Was sie da laß, konnte sie einfach nicht glauben.

"Ist V wirklich so weit gesunken, dass sie darum betteln muss, um hier erwähnt zu werden?", las Victoria mit bebender Stimme. Sie spürte, wie sich Tränen in ihren Augen sammelten. Nein, sie würde jetzt nicht heulen. Sie musste sich zusammen reißen.

"Victoria?"

Sie blickte auf. Über ihr stand der einzig wahre Taylor Bass.

Dunkles Haar, Augen wie geschmolzene Schokolade.

"Taylor, ich..."

Er reichte ihr seine Hand und half ihr hoch. Seine graziösen Bewegungen, sein umwerfendes Lächeln, seine bezaubernde, charmante Art- all das verbarg er nun hinter Besorgnis und einer Spur Wut.

"Sag nichts.", bat er nur und legte seine Hand an ihre von Tränen nasse Wange. Wie sehr hatte sie seine Berührungen vermisst.

"Ich hab alles gehört. Ich weiß, was Melanie getan hat."

